Vorwort

Die vorliegende Arbeit entstand während meiner Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter im Arbeitsbereich Konstruktionstechnik I der Technischen Universität Hamburg–Harburg. Herrn Professor Dr.-Ing. Dierk Götz Feldmann, dem Leiter des Arbeitsbereichs, danke ich für das mir entgegengebrachte Vertrauen und für die stete Unterstützung meiner Forschungsarbeit. Die Zeit meiner Tätigkeit im Arbeitsbereich war sehr wertvoll für mich.
Herrn Professor Dr.-Ing. Nils Claussen danke ich für das Interesse an meiner Arbeit und für die Übernahme des Korreferats. Herrn Professor Dr.-Ing. Edwin Kreuzer danke ich für den Vorsitz der Prüfungskommission.

Teile dieses Berichts basieren auf den Ergebnissen eines Forschungsvorhabens, das von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) gefördert wurde. Ich danke der Deutschen Forschungsgemeinschaft für die finanzielle Unterstützung.

Den aktiven und ehemaligen Kollegen am Arbeitsbereich möchte ich für das hervorragende Arbeitsklima, die große Hilfs- und Diskussionsbereitschaft sowie die bestehenden freundschaftlichen Verbindungen danken. Sie haben wesentlich zum Gelingen der Arbeit beigetragen und mir eine Vielzahl heiterer Erinnerungen beschert.
Im Besonderen danke ich Herrn Dr.-Ing. Marc Kessler, der mir während unserer gemeinsamen Zeit im Arbeitsbereich ein sehr guter Freund geworden ist und der mir viele neue Impulse gegeben hat.

Ein ganz besonderer Dank gilt meiner Familie für die Unterstützung, insbesondere meinen Eltern, und allen voran meiner Frau Daniela, die einen unschätzbaren Anteil am Gelingen dieser Arbeit hat!

Patrick Scheunemann
Hamburg, März 2005